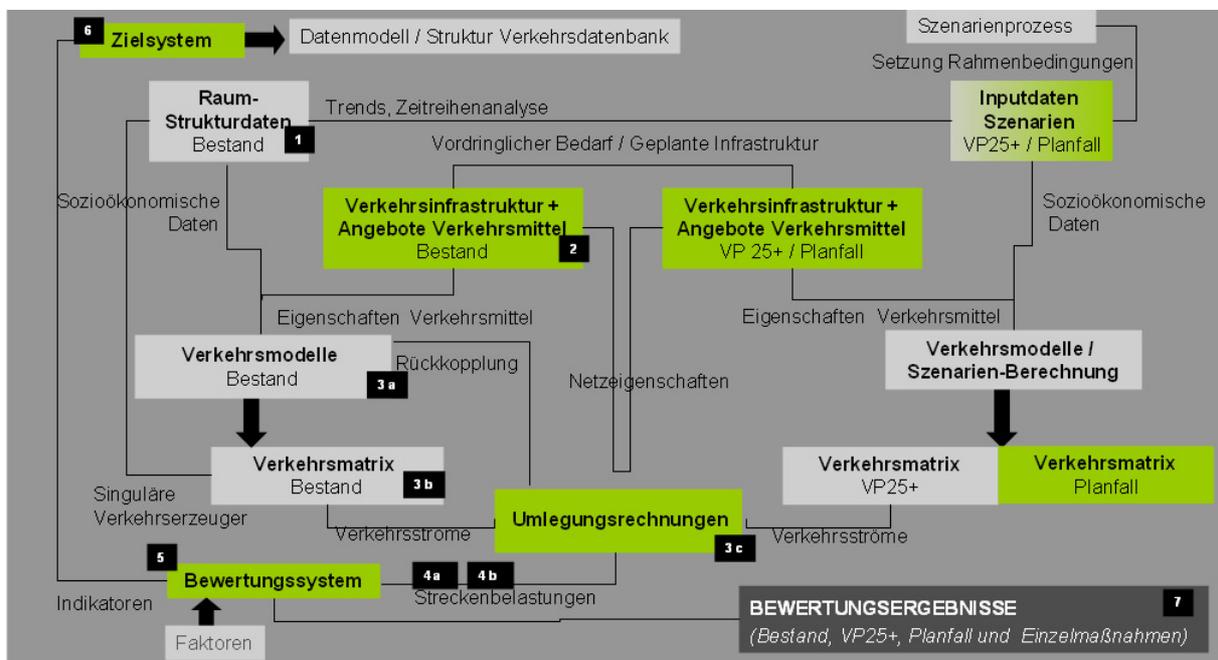


## Realisierung des Instrumentariums für eine Integrierte Verkehrssystemplanung für die ÖBB-Infrastruktur AG (Phase 1)

Aufbauend auf der abgeschlossenen IVSP - Konzeptstudie ist zunächst ein Konzept für die **Implementierung des Gesamtsystems** zu entwickeln. Dies bildet einerseits die Grundlage für die Erarbeitung der Lastenhefte: denn hierfür ist die Kenntnis des Gesamtsystems erforderlich. Andererseits dient dieses Konzept als Leitfaden für eine mögliche nachfolgende Realisierungs- und Implementierungsphase (Phase 2).



Jedes Projekt, bei dem mehrere Einzelemente zu einem Gesamtsystem zusammengefügt werden, hat einen **kritischen Pfad**. Dieser muss zunächst definiert werden. Dafür ist eine genauere Kenntnis der **inneren Struktur des Gesamtsystems**, d.h. der Module, der Wechselwirkungen zwischen den Einzelementen sowie deren Inputs und Outputs erforderlich. Es ist daraufhin zu ermitteln, wie die Realisierung des Gesamtsystems in Einzelschritte zu zerlegen ist, wie diese aufeinander aufbauen und welche Inputs und Outputs zu welchem Zeitpunkt benötigt werden, um letztlich aus diesen Informationen das Gesamtsystem zu entwickeln. Es muss genügend Zeit und Budget für eine Qualitätskontrolle der Einzelemente vorgesehen werden. Weiterhin sind zeitliche und finanzielle Puffer für unvorhersehbare Probleme einzubauen.